

Eine Menge Visionen

Vorbereitungen für Bildungsmesse laufen

Tiefgehende Informationen zum Traumberuf oder schlichte Erkundung unterschiedlichster Ausbildungs- und Studiemöglichkeiten? Beides ist möglich bei der Bildungsmesse „Visionen“ Ende September.

Balingen. Auch in diesem Jahr gibt es für Schüler im Zollernalbkreis wieder „Visionen“. Die gleichnamige alljährliche Bildungsmesse „Visionen – Wege nach dem Schulabschluss“ findet auch 2015 unter der Schirmherrschaft der Wirtschaftsförderungsgesellschaft für den Zollernalbkreis (WFG) statt. Vom 24. bis zum 26. September können sich die künftigen Auszubildenden und Studenten in der Balinger Volksbankmesse und der benachbarten Sparkassenarena über ihre beruflichen Möglichkeiten nach dem Abschluss informieren.

Bereits im sechsten Jahr werden nicht nur Gymnasiasten, sondern auch Haupt-, Werkreal- und RealschülerInnen angesprochen. Um den Schülern ihnen bei ihrer Entscheidung der Berufswahl zu helfen, bietet die Messe mit Präsentationen von über 100 Unternehmen, Behörden und Bildungseinrichtung einen Überblick über die Chancen nach dem Abschluss. Dafür können sich die Schüler in einem persönlichen

Gespräch direkt bei den Ansprechpartnern erkundigen. Um zu erfahren, bei welchen Unternehmen es zu welchen Ausbildungsberufen oder Studiengängen Informationen gibt, kann das neue Recherche-Tool genutzt werden. Dieses wird rechtzeitig vor Messebeginn online gehen, damit die Schüler ausreichend Zeit haben, sich zu informieren. Damit das neue Tool auch während den Messetagen einfach genutzt werden kann, wird die Website www.bildungsmesse-visionen.de zusätzlich noch für mobile Endgeräte angepasst. So werde der Weg zum Traumberuf noch einfacher gestaltet, meint Schwenk.

An zwei Messetagen (Donnerstag und Freitag) erwarten die Besucher der Messe zudem Vorträge der Agentur für Arbeit und der Hochschule Albstadt-Sigmaringen. Im Anschluss wird es Podiumsdiskussionen geben.

An allen drei Messetagen findet darüber hinaus noch ein umfassendes Rahmenprogramm statt. Beispielsweise können die SchülerInnen ihre Bewerbungsmappen checken lassen oder einen Knigge-Crash-Kurs machen. Und auch in diesem Jahr wird es auf dem Außengelände wieder diverse Infomobile geben.

Der Eintritt zu den „Visionen“ ist kostenlos. Weitere Informationen gibt es unter www.bildungsmesse-visionen.de.